

Neuer Schmuckrekord zum Valentinstag

14.02.2019 | [Frank Holmes](#)

Dieser Valentinstag sollte Ihnen aufgrund zweier Dinge im Gedächtnis bleiben. Nummer 1: Zum ersten Mal seit 153 Jahren werden Süßigkeitenliebhaber nicht in der Lage sein, eine Schachtel mit herzförmigen Pralinen zu erwerben, auf denen süße Worte wie "Geh mit mir" und "Verrückt nach dir" stehen. Und Nummer 2: Verbraucher sollen zum ersten Mal mehr als 20 Milliarden Dollar für Geschenke zum Valentinstag ausgeben, teilweise dank einer Zunahme der Goldschmucknachfrage - vor allem nach Geldgold.

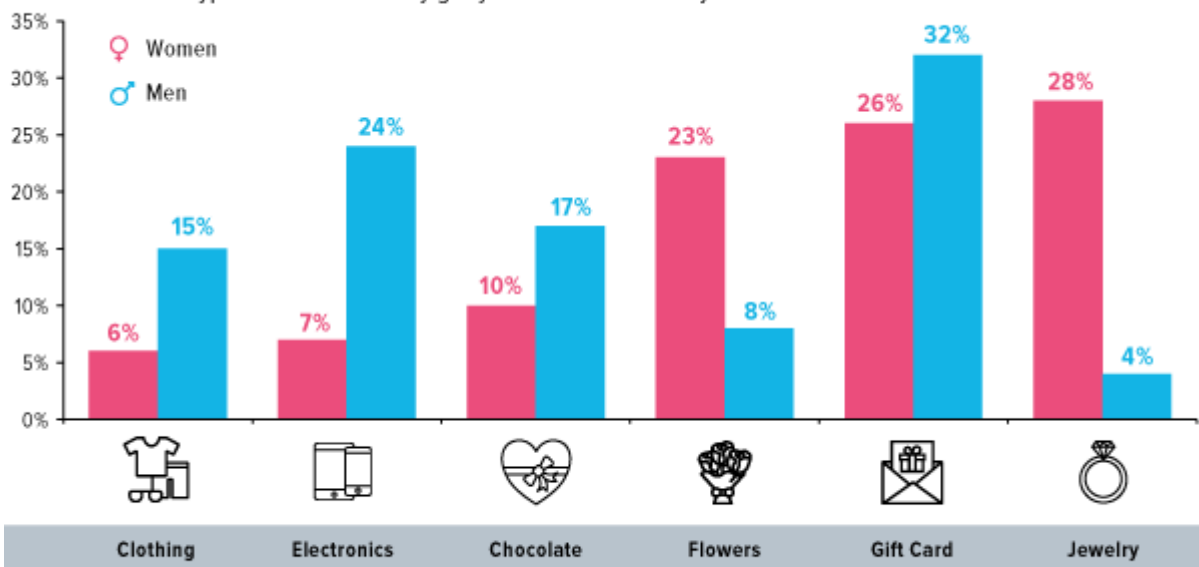
Ich persönlich finde es interessant, dass die Anzahl an Leute, die zugibt diesen Tag zu feiern, stetig abnimmt, die Ausgaben zum Valentinstag jedoch weiterhin zulegen, wie aus Daten der National Retail Federation (NRF) hervorgeht. Es wird geschätzt, dass Amerikaner in diesem Jahr rekordverdächtige 20,7 Milliarden Dollar ausgeben werden, was den vorherigen Rekord von 19,7 Milliarden Dollar 2016 locker übertrifft.

Diese Ausgabensteigerung ist größtenteils dem Love-Trade zuzuschreiben, bei dem sich alles um Golds zeitlose Rolle als wertgeschätztes Geschenk dreht. Von den 20,7 Milliarden Dollar werden geschätzte 18%, oder 3,9 Milliarden Dollar, alleine für Schmuck ausgegeben werden; viel davon gekennzeichnet durch Gold, Silber und andere Edelmetalle und Mineralien.

Werfen Sie einen Blick auf die Ergebnisse einer kürzlichen Umfrage von WalletHub. Als man danach fragte, welche Art von Valentinstagsgeschenk das "beste" sei, meinte ein Großteil der Frauen, dass sie Schmuck bevorzugen würden; das übertraf Geschenkkarten, Blumen und Schokolade. (Interessant ist, dass ein Drittel der Männer Geschenkkarten bevorzugte, wobei nur 4% Schmuck als das "beste" Geschenk angaben.)

American Women Prefer Jewelry According to WalletHub Survey

What is the BEST type of Valentine's Day gift you'd want most this year?



*Results are based on a nationally representative survey of over 700 respondents conducted by WalletHub from 1/21/2019 to 1/28/2019.

Source: WalletHub, U.S. Global Investors

Gelbgold erhält royale Befürwortung

Doch welche Art von Schmuck sollten Sie Ihrer besseren Hälfte schenken? Vielleicht haben Sie Geschichten darüber gehört, wie Schmuck aus Geldgold - im Gegensatz zu Weiß- oder Rotgold, ganz zu schweigen von Silber und Platin - in den 1990er Jahren in Ungnade fiel, weil er "kitschig oder altmodisch" gewesen sei. Ich persönlich glaube nicht, dass er jemals aus der Mode gekommen ist, doch in letzter Zeit scheint er besonders an Popularität gewonnen zu haben.

Ein Großteil des erneuerten Interesse an Gelbgoldschmuck ist Prinz Harry zu verdanken, der Meghan

Markle im Dezember 2017 einen goldenen Verlobungsring präsentierte. An BBC meinte der Prinz, dass die Wahl von Gelbgold keine schwere Entscheidung gewesen sei.

"Offensichtlich ist der Ring aus Geldgold, weil das [Meghans] Favorit ist", erklärte er und fügte hinzu, dass die eingelassenen Diamanten aus der Schmuckkollektion seiner Mutter Prinzessin Diana stammen würden, "um sicherzugehen, dass sie sich mit uns auf diese verrückte Reise begibt."

Branchenexperten nehmen Notiz davon. Die bekannte Designerin Stephanie Gottlieb meinte an das Magazin "Brides" gewandt, dass sie zunehmend Aufträge für Geldgold erhalten würde. "Unsere Bräute wenden sich an dasselbe Metall, aus dem die Verlobungsringe ihrer Mütter hergestellt wurden, doch heben es hervor, um es aus den 80er Jahren ins Jahr 2019 zu befördern", meinte Gottlieb.

Ein Geschenk, das auch als Investition dient

Idealerweise kaufen Sie Ihrem Partner zu diesem Valentinstag Schmuck, weil er gut aussieht und er sie oder ihn glücklich macht. Doch wenn man Goldschmuck erwirbt, hilft es oftmals, wenn man sich dabei im Kopf behält, dass es auch als Investition dienen kann. Anders als andere kostspielige Geschenke wird Goldschmuck seinen Wert noch mehrere Jahre lang beibehalten.

© Frank Holmes
[U. S. Global Investors](#)

Der Artikel wurde am 12. Februar 2010 auf www.usfunds.com veröffentlicht und in Auszügen exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/404282--Neuer-Schmuckrekord-zum-Valentinstag.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2022. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).